

Baustein 4: Vorbereitung konkreter Aufgaben im Rollenspiel

Thema und Ziele:

Die Schüler lernen in Praxisübungen, konkrete Aufgaben der Schulbusbegleiterinnen und -begleiter wahrzunehmen.

Material:

Flipchart oder Tafel, evtl. Plakat oder Arbeitsblatt mit Darstellung der Rollenspiel-Situationen

Vorschlag für den Ablauf:

Nach einer kurzen Wiederholung der „Giraffensprache“ werden die Schüler in Dreiergruppen eingeteilt und die nachfolgenden Aufgaben an die Gruppen verteilt. Jede Gruppe hat 10 bis 15 Minuten Zeit, sich zu überlegen, wie man die Störungen und ihre Lösungen in Rollenspielen darstellen kann. Danach folgen Rollenspiele vor der gesamten Gruppe.

Nr.	Kurzdarstellung
1	Schüler spielen Fußball an der zu engen Bushaltestelle und stören die anderen Wartenden.
2	Schüler spielen auf der Straße vor der Bushaltestelle (z.B. Fußball oder Nachlaufen).
3	Größere Schüler mobben kleinere bzw. schwächere bereits an der Bushaltestelle.
4	Schüler stellen sich beim Einsteigen nicht an und drängen sich vor.
5	Beim Einsteigen in den Bus werden die Schulbusbegleiter von Mitschülern angepöbelt.
6	Schüler halten Plätze frei und lassen andere nicht sitzen, damit ergibt sich ein Stau und die draußen Stehenden können nicht einsteigen.
7	Schüler setzen sich nicht, obwohl noch genügend Platz ist. Sie könnten sich im Falle eines Unfalls bzw. einer Vollbremsung verletzen.
8	Schüler setzen sich auf die Treppe am Hintereingang und könnten im Falle eines Unfalls verletzt werden.
9	Schüler geraten in Streit miteinander.
10	Schüler beschmierern Sitze mit einem Filz-Stift.
11	Ein Schüler entwendet den Nothammer.
12	Beim Aussteigen stoßen Schüler Kleinere aus dem Bus heraus.

Nach jedem Rollenspiel wird mit der Gesamtgruppe darüber gesprochen,

- ob die Darstellung realistisch war,
- die Lösung angemessen bzw.
- welche weiteren Alternativen existieren könnten.

Deutsche Verkehrswacht e.V., Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.,
Verkehrswacht Medien & Service-Center GmbH, Bonn 2010